



**Stadt Leverkusen**

Vorlage Nr. 2022/1722

**Der Oberbürgermeister**

II/02-020-01-34-tl

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

13.09.2022

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Finanz- und Digitalisierungsausschuss</b>	19.09.2022	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	26.09.2022	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Anstalt des öffentlichen Rechts "Technische Betriebe der Stadt Leverkusen"  
- Aufhebung der Vereinbarung über die Stadtpauschale  
- Satzung zur 8. Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts "Technische Betriebe der Stadt Leverkusen" vom 27.10.2006

**Beschlussentwurf:**

- I. Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt der Aufhebung der als Anlage beigefügten „Vereinbarung zwischen der Stadt Leverkusen und der Anstalt öffentlichen Rechts Technische Betriebe Leverkusen über die Stadtpauschale vom 01.02.2007“ (Anlage 1 der Vorlage) mit Änderung vom 31.01./14.02.2022 (Anlage 2 der Vorlage) mit Ablauf des 31.12.2022 zu. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, eine entsprechende Aufhebungsvereinbarung mit dem Vorstand der Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ abzuschließen.
- II. Nach der Beschlussfassung zu I. wird die Satzung zur 8. Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ (TBL AöR) vom 27.10.2006 gemäß Anlage 3 der Vorlage beschlossen.

gezeichnet:

Richrath

In Vertretung  
Molitor

**I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren**

**Nein** (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

**Ja – ergebniswirksam**

Produkt: 110701 Sachkonto: 531500

Die in der bisherigen Mittelfristplanung dort veranschlagten Haushaltsmittel für die Jahre ab 2023 werden auf dieser Position nicht mehr benötigt.

Aufwendungen für die Maßnahme: €  
Fördermittel beantragt:  Nein  Ja %  
Name Förderprogramm:  
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.  
Beantragte Förderhöhe: €

**Ja – investiv**

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:  
Auszahlungen für die Maßnahme: €  
Fördermittel beantragt:  Nein  Ja %  
Name Förderprogramm:  
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.  
Beantragte Förderhöhe: €

**Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt**

Ansätze sind ausreichend  
 Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle  
in Höhe von €

**Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:**

Personal-/Sachaufwand: €  
 Bilanzielle Abschreibungen: €  
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.  
 Aktuell nicht bezifferbar

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:**

**Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten):** €  
Produkt: Sachkonto

**Einsparungen ab Haushaltsjahr:**

Personal-/Sachaufwand: €  
Produkt: Sachkonto

ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

**II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:**

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

### **Begründung:**

Zu I.

Aufgrund der beigefügten Vereinbarung erhalten die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL AöR) für die Leistungen, die sie an die Stadt Leverkusen erbringt, die sogenannte Stadtpauschale. Für das Jahr 2022 beträgt diese 6.075.449 €. Zum 01.01.2023 tritt eine Änderung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) in Kraft. Aufgrund dieser Änderung ist ab 01.01.2023 eine Abgrenzung von umsatzsteuerpflichtigen und umsatzsteuerfreien Leistungen notwendig. Über das bisherige Leistungsentgelt als Pauschale kann diese notwendige Abgrenzung nicht erfolgen. Daher muss die bestehende Vereinbarung mit Ablauf des 31.12.2022 aufgehoben werden. Hierzu ist ebenfalls ein Beschluss des Verwaltungsrates der TBL AöR zu fassen.

Leistungen, die die TBL AöR an die Stadt Leverkusen erbringen soll, müssen ab 01.01.2023 beauftragt werden und im Anschluss von der TBL AöR in Rechnung gestellt werden. Die hierzu notwendigen Modalitäten müssen derzeit noch zwischen Verwaltung und der TBL AöR abgestimmt werden.

Zu II.

Die Aufhebung der Vereinbarung über die Stadtpauschale erfordert eine Änderung der Satzung der TBL AöR, da im letzten Spiegelstrich des § 2 Ziffer 2 dieser Satzung Bezug auf die Stadtpauschale genommen wird.

### **Begründung der einfachen Dringlichkeit:**

Eine Beschlussfassung in der Ratssitzung am 26.09.2022 ist notwendig, da zu Beschlusspunkt I. ebenfalls eine entsprechende Beschlussfassung im Verwaltungsrat der TBL AöR bereits am 15.11.2022 vorgesehen ist und die Aufhebung der Vereinbarung noch im Kalenderjahr 2022 erfolgen sollte.

### **Anlage/n:**

- Anlage 1 - Vereinbarung Stadtpauschale
- Anlage 2 - Vereinbarung Stadtpauschale 2022
- Anlage 3 - 8. Satzungsänderung TBL

**Vereinbarung zwischen der Stadt Leverkusen, vertreten durch den Oberbürgermeister, nachfolgend als Stadt bezeichnet, und der Anstalt öffentlichen Rechts Technische Betriebe Leverkusen, vertreten durch den Vorstand, nachfolgend als TBL AöR bezeichnet.**

§ 1 Gegenstand der Vereinbarung

Die Stadt zahlt der TBL AöR jährlich, beginnend mit dem Jahr 2007, einen Betrag i.H.v. 6 Mio. €. Eine laufende Anhebung dieses Betrages in einem jährlichen Volumen von 1 % erfolgt frühestens ab dem Jahre 2012 und steht unter dem Vorbehalt einer künftigen einvernehmlichen Beschlussfassung der Vereinbarungspartner.

Darüber hinaus zahlt die Stadt jährlich einen Betrag i.H.d. in der Gebührenbedarfsberechnung ausgewiesenen jährlichen Verwaltungsanteils.

Mit diesen Zahlungen sind insbesondere neben dem Anteil der Stadt Leverkusen an den Kosten der Sparten Entwässerung und Straßenreinigung (öffentlicher Anteil) und anderen sonstigen Leistungen der TBL AöR gegenüber der Stadt auch ein etwaiger Zuschussbedarf für die übrigen Aufgabensparten der TBL AöR abgegolten, sofern keine anderweitigen einzelvertraglichen Vereinbarungen getroffen sind.

§ 2 Zahlungsweise

Entsprechend der in § 2 lit. b) des Trägerdarlehensvertrages zwischen Stadt und TBL AöR getroffenen Regelung wird der Betrag i.H.v. 6 Mio. € in den Jahren 2007 bis 2011 durch jährliche Verrechnung mit den durch die TBL AöR zu erbringenden Tilgungsleistungen beglichen.

Ein übersteigender Betrag wird zum 28. Februar, 31. Mai, 31. August und 30. November jedes Jahres zu je ¼ an die TBL AöR ausgezahlt.

Ab dem Jahr 2012 gilt diese Zahlungsweise für alle Zahlungen der Stadt an die TBL AöR aus dieser Vereinbarung.

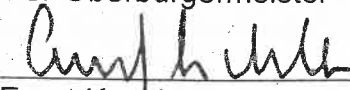
§ 3 Änderungen der Vereinbarung

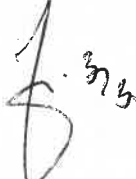
Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen der Zustimmung des Verwaltungsrates der TBL AöR und des Rates der Stadt.

Leverkusen, \_\_\_\_\_  
Datum

1.2.07  
\_\_\_\_\_  
Datum

Für die Stadt Leverkusen  
Der Oberbürgermeister

  
\_\_\_\_\_  
Ernst Küchler



Für die TBL AöR  
Der Vorstand

  
\_\_\_\_\_  
Reinhard Gerlich

**AUSZUG**

aus der Niederschrift über die 11. Sitzung (17. TA)  
des Rates der Stadt Leverkusen am 06.12.10  
Öffentliche Sitzung

E. 20/10

29

**Änderung der Vereinbarung zwischen Stadt Leverkusen und TBL  
über die Zahlung des pauschalen Leistungsentgeltes  
- Nr.: 0734/2010**

Beschluss:

1. Dem in der Anlage zur Vorlage beigefügten Vertrag wird zugestimmt. Soweit formelle Änderungen des Vertragswerkes – die den materiellen Gehalt nicht berühren – erforderlich werden, bedarf es keiner erneuten Zustimmung.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, zukünftig Vereinbarungen mit der TBL über die Höhe des jährlichen Leistungsentgeltes nach Maßgabe der Beschlussfassung des Rates zur Haushaltssatzung abzuschließen.

dafür: 58 (OB, 21 CDU, 13 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 6  
BÜRGERLISTE, 4 FDP, 2 Freie Wähler, 3 OP, 1 DIE  
LINKE)  
dagegen: 3 (pro NRW)  
Enthaltungen: 1 (DIE LINKE)

Frau Bürgermeisterin Lux übernimmt die Sitzungsleitung.

Der Oberbürgermeister  
01-012-po

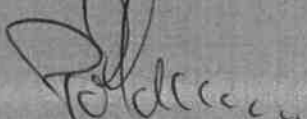
21.02.11

1. 20

Die Ausfertigung stimmt mit dem Original der Sitzungsniederschrift überein und wird zur  
 Durchführung des Beschlusses (sofern noch nicht erledigt)  
 weiteren Veranlassung  
 Kenntnisnahme  
übersandt.

2. Durchschrift 012  
 zum Antragsvorgang  
 zur Fachakte  
 für Handbuch „Rat und Verwaltung“

Im Auftrag



**13. Änderung zur Vereinbarung zwischen der Stadt Leverkusen, vertreten durch den Oberbürgermeister, nachfolgend als „Stadt“ bezeichnet, und der Anstalt des öffentlichen Rechts, Technische Betriebe der Stadt Leverkusen, nachfolgend als „TBL“ bezeichnet,**

**Änderung zum Vertrag Leistungsentgelt**

§ 1 o Leistungsentgelt in 2022

Abweichend von § 1 Abs. 1 Satz 1 der Vereinbarung über das von der Stadt Leverkusen an die TBL zu zahlende Leistungsentgelt vom 01.01.2007 beträgt die Höhe des durch die Stadt an die TBL zu zahlenden Leistungsentgeltes

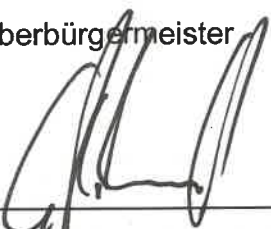
im Jahr 2022                      6.075.449 €.

Leverkusen, den 31.01.2022

14.02.2022

Für die Stadt Leverkusen  
Der Oberbürgermeister

Für die TBL AöR  
Der Vorstand

  
\_\_\_\_\_  
Uwe Richrath

  
\_\_\_\_\_  
Michael Bappert

